

## Leitfaden/Orientierungshilfe zum organisatorischen Ablauf von Seminararbeiten am Lehrstuhl für Unternehmensbesteuerung

### Voraussetzungen der Erstellung einer Seminararbeit:

**Grundlegendes Vorwissen** im Bereich der Unternehmensbesteuerung, erlangt durch den Besuch von einer oder mehreren **vom Lehrstuhl angebotenen Lehrveranstaltungen zur Unternehmensbesteuerung**.

- Schritt 1: Ankündigung des Seminarthemas auf der Homepage und in den Veranstaltungen des Lehrstuhls. Zeitpunkt: Ca. 3 Wochen vor Ende der Vorlesungszeit
- Schritt 2: **Anmeldung** mit dem [Seminar-Erfassungsbogen](mailto:Sekretariat.Steuerlehre@wiwinf.uni-due.de) per E-Mail an [Sekretariat.Steuerlehre@wiwinf.uni-due.de](mailto:Sekretariat.Steuerlehre@wiwinf.uni-due.de); die Fristen zur Anmeldung werden auf der Homepage und in den Lehrveranstaltungen bekannt gegeben.
- Schritt 3: Nach Ablauf der Anmeldefrist erhalten die Kandidaten innerhalb einer Woche eine Zu-/Absage. Im Fall einer Zusage erfolgt die Themenvergabe innerhalb einer **Auftaktveranstaltung**, die in der Regel in der letzten Woche der Vorlesungszeit stattfindet und deren Termin in der Seminarankündigung bekannt gegeben wird. Ein Rücktritt ist ab diesem Zeitpunkt noch innerhalb einer Woche möglich.
- Schritt 4: Nach einer umfassenden Einarbeitungsphase in das Thema der Seminararbeit ist **nach spätestens 4 Wochen** ein Termin zur Besprechung einer vorläufigen Gliederung mit dem jeweiligen Betreuer zu vereinbaren. Insgesamt können **max. 3 Besprechungstermine** mit dem Betreuer in Anspruch genommen werden. **Diese sind sorgfältig vorzubereiten.**
- Schritt 5: Die Seminararbeit ist bis zum angekündigten **Abgabetermin per E-Mail** im PDF-Format an den jeweiligen Betreuer zu übersenden.
- Schritt 6: Nach der Korrektur des schriftlichen Teils der Arbeit erhalten die Seminarteilnehmer **per E-Mail eine Notentendenz**. Eine **Zulassung zum Seminarvortrag** erfolgt nur, wenn der schriftliche Teil der Arbeit mindestens ‚ausreichend‘ mit bewertet wurde.
- Schritt 7: Bei Zulassung zum **Vortrag** in der abschließenden eintägigen Blockveranstaltung ist dieser anhand einer Präsentation (ppt/pptx-Datei) vorzubereiten. Sollte ein Thema von mehreren Kandidaten bearbeitet werden, ist der Vortrag abzustimmen und gemeinsam zu halten. Detaillierte Informationen erhalten Sie rechtzeitig per E-Mail. Zur Vorbereitung auf die Blockveranstaltung werden *alle* Seminararbeiten an *alle* Teilnehmer verschickt (selbstverständlich ohne Notentendenz und ohne Korrekturanmerkungen).

- Schritt 8: Im Rahmen der Seminarveranstaltung werden die Seminarthemen von den jeweiligen Kandidaten präsentiert. Anschließend werden die Vorträge diskutiert. Es wird eine **aktive Teilnahme** an der Diskussion erwartet.
- Schritt 9: Nach Abschluss der Seminarveranstaltung wird den Teilnehmern die **Gesamtnote mitgeteilt** und die **korrigierte Seminararbeit ausgehändigt**. *Die Gesamtnote ergibt sich aus der Benotung des schriftlichen Teils der Arbeit, des Vortrags und der mündlichen Diskussionsbeiträge.*

### **Häufige Fragen:**

#### **Wie erfolgt die Betreuung meiner Arbeit?**

Die Betreuung der Seminararbeiten erfolgt jeweils durch einen wissenschaftlichen Mitarbeiter des Lehrstuhls. Insgesamt sind während des Bearbeitungszeitraums max. 3 Termine mit dem Betreuer vorgesehen. Diese sind gut vorzubereiten. Ein erster Termin zur Besprechung einer vorläufigen Gliederung muss spätestens nach 4 Wochen erfolgen. Der Gliederungsentwurf ist vorab per E-Mail zuzusenden. Termine müssen grundsätzlich frühzeitig per E-Mail vereinbart werden.

#### **Wie sind Fragen hinsichtlich der formalen Gestaltung der Arbeit zu beantworten?**

Grundlegende Hinweise zur formalen Gestaltung der Arbeit lassen sich dem [Leitfaden zum wissenschaftlichen Arbeiten](#) entnehmen. Bei darüber hinausgehenden Fragen ist auf die Literatur zum Anfertigen wissenschaftlicher Arbeiten (z. B. Theisen, Manuel René, Wissenschaftliches Arbeiten. Technik, Methodik, Form, in jeweils aktueller Auflage) zurückzugreifen. Formale Fragen werden nicht vom Betreuer beantwortet.

#### **Werden Vorkorrekturen durchgeführt?**

Grundsätzlich werden durch den Betreuer aus Gründen der Fairness keine Vorkorrekturen der Arbeit oder Passagen der Arbeit durchgeführt. Verzichten Sie bitte darauf, dem Betreuer ausformulierte Teile Ihrer Arbeit zuzusenden.

**Wir wünschen Ihnen viel Erfolg bei der Erstellung Ihrer Seminararbeit!**

**Ihr Lehrstuhlteam Unternehmensbesteuerung**